

Förderung von Anpassungsqualifizierungen in Berlin

Fördergegenstand sind Unternehmen, die von wesentlichen Betriebsänderungen betroffen sind, sofern die Qualifizierung von Mitarbeitern der weiterführenden Beschäftigung im gleichen Unternehmen dient. Ebenfalls förderfähig, sind Qualifizierungen im Zusammenhang mit höherwertigen IT-Anwendungen, die ihre Anwendung im Bereich der Berliner Kompetenzfelder finden. Die Fördergelder werden aus Mitteln des ESF und der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen bereitgestellt. Die Umsetzung des Förderinstruments liegt in den Händen der gsub-Projektgesellschaft mbH.

I. Allgemein

1. Schwerpunkte der Förderung sind die Berliner Kompetenzfelder

- Informations- und Kommunikationstechnologie/ Medien
- Verkehrssystemtechnik
- Biotechnologie
- Medizintechnik
- optische Technologien
- erneuerbare Energien/ Energieeffizienz

2. Förderbereiche

1. Anpassungsqualifizierung in Unternehmen, die von wesentlichen Betriebsänderungen betroffen sind
2. IT - Anpassungsqualifizierung in technologieorientierten Kompetenzfeldern

3. Zuwendungsempfänger

- Berliner KMU
- Großunternehmen nur bei Nachweis von Anreizeffekten

3.1 Nicht antragsberechtigt sind Unternehmen

- die überwiegend über öffentliche Zuschüsse finanziert werden
- deren überwiegender Geschäftszweck sich in der Weiterbildung findet (z.B. Trainings, Schulungen, Seminare)

3.2 KMU-Definition:

- Klein- u. Kleinstunternehmen:
- weniger als 50 Mitarbeiter und
- einen Jahresumsatz oder -bilanzsumme max. 10 Mio EUR
- Mittlere Unternehmen
- weniger 250 Mitarbeiter und
- einen Jahresumsatz max. 50 Mio oder Bilanzsumme max. 43 Mio EUR

4. Die Förderhöhe richtet sich nach der Größe des Unternehmens entsprechend KMU - Regelung und der Art der Qualifizierung mit Unterscheidung in

- Spezifische Ausbildungsmaßnahme
- Allgemeine Ausbildungsmaßnahme

Max. Förderhöhe entsprechend Beihilfeintensitäten (gem. VO (EG) 800/2008)

- 25% für spezifische Ausbildungsmaßnahmen
- 60% für allgemeine Ausbildungsmaßnahmen
- 10% Erhöhung für mittlere Unternehmen
- 20% Erhöhung für kleine Unternehmen

II. Fördergegenstand

1. Anpassungsqualifizierungen im Rahmen wesentlicher Betriebsänderungen

- Einschränkung oder Stilllegung von wesentlichen Betriebsteilen
- Verlegung des ganzen Betriebs oder von wesentlichen Betriebsteilen
- Zusammenschluss mit anderen Betrieben oder die Spaltung von Betrieben
- grundlegende Änderungen der Betriebsanlagen
- Herstellung grundlegend neuer oder wesentlich geänderter materieller und immaterieller Produkte, die zumindest aktivierungsfähig sein müssen

1.1. Die wichtigsten Förderbedingungen

- Maßnahmebeginn erst nach Abschluss eines Fördermittelvertrages
- Auszahlung nach erfolgtem Endverwendungsnachweis inklusive Zahlungsnachweisen
- Nur Berliner Mitarbeiter; keine Azubis, Schüler, Studenten, geringfügig Beschäftigte
- Gefördert werden Kosten eines externen Schulungsdienstes, der über eine Zertifizierung gemäß AZWV oder Gleichwertiges verfügen muss. Des Weiteren Personalkosten der zu qualifizierenden Mitarbeiter
- Max. 160 Stunden pro Teilnehmer
- Mindestens 25% der Kosten müssen durch externe Dienstleister erbracht werden
- Veröffentlichung im Transparenzverzeichnis der EU

2. IT-Anpassungsqualifizierung, aufbauend auf vorhandenen IT-Qualifikationen

- Systementwicklung und Systemadministration
- Ausbildung in Programmier-, Skript- und Formatierungssprachen
- Entwicklung und Anwendung von Datenbanksystemen
- Anwendung und Handhabung komplexer Software

2.1 Die wichtigsten Förderbedingungen

- Maßnahmebeginn erst nach Abschluss eines Fördermittelvertrages
- Auszahlung nach erfolgtem Endverwendungsnachweis inklusive Zahlungsnachweisen
- Nur Berliner Mitarbeiter; keine Azubis, Schüler, Studenten, geringfügig Beschäftigte
- Gefördert werden Kosten eines externen Schulungsdienstes, der über eine Zertifizierung gemäß AZWV oder Gleichwertiges verfügen muss (max. 10 Tage und täglich bis zu 6 Zeitstunden; max. 2 Weiterbildungen in 12 Monaten)
- Veröffentlichung im Transparenzverzeichnis der EU

Die Antragsunterlagen bzw. weiterführende Informationen erhalten Sie bei den Ansprechpartnern der gsub - Projektgesellschaft mbH.

- **Petra Löbnitz**
Projektleitung

Tel: +49 (0) 30- 284 09 – 531
E-Mail: petra.loebnitz@gsub.de

- **Nils Hoffmann** - Berater
IT - Anpassungsqualifizierung

Tel: +49 (0) 30- 284 09 - 233
E-Mail: nils.hoffmann@gsub.de



Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.uowv.de> und/oder <http://www.gsub.de>